

Mit dem einzigartigen VITA SYSTEM 3D-MASTER® werden alle natürlichen Zahnfarben systematisch bestimmt und vollständig reproduziert.

VITA Toothguide 3D-MASTER® Anleitung – Beispiel

1 Helligkeit bestimmen

- Toothguide in Armlänge an den geöffneten Mund des Patienten halten (siehe Abb. rechts)
- Gruppe 0, 1, 2, 3, 4 oder 5 auswählen
- Auswahl der Gruppe mit der dunkelsten beginnend

2 Farbintensität auswählen

- Aus der gefundenen Helligkeitsgruppe den mittleren Farbfächer (M) zur Bestimmung der Farbintensität herausnehmen und seitlich aufklappen (siehe Abb. rechts)
- Eines der drei Farbmuster auswählen

3 Farbton festlegen

- Prüfen, ob der natürliche Zahn rötlicher oder gelblicher ist als das ausgesuchte Farbmuster.

Farbnahmetipps siehe Rückseite!

Bestimmung von Zwischenfarben

Zur noch feineren Farbbestimmung können gegebenenfalls Zwischenfarben für die Helligkeitsstufen und die Farbintensität angegeben werden. Bei der Farbbestimmung verwendet man dazu die beiden Nachbarfarben so, dass man die Überzeugung gewinnt, dass sich die zu bestimmende Zahnfarbe weder der einen noch der anderen Zahnfarbe zufriedenstellend zuordnen lässt.

z.B. 4,5M2 als Zwischenfarbe (Helligkeit) der beiden Farben 4M2 und 5M2
 2M1.5 als Zwischenfarbe (Farbintensität) der beiden Farben 2M1 und 2M2

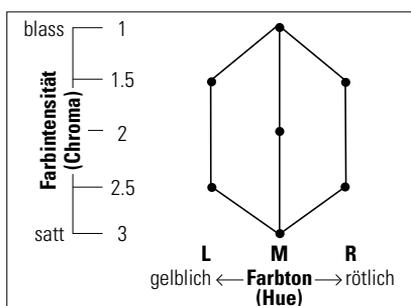
Auch die Zwischenfarben können im Farbkommunikationsschema angegeben werden.

Farbkommunikationsschema

(Block, Best. Nr. 914 D)

1. Schritt

2. und 3. Schritt





Alle Farbmuster einer jeden Helligkeitsgruppe (0-5) haben den gleichen Helligkeitswert (siehe Abbildung). Unterschiede innerhalb einer Helligkeitsgruppe bestehen lediglich in der Farbintensität und im Farbton. Diese werden im Schritt **2** und **3** bestimmt.

Im Schritt **1** geht es lediglich darum, den richtigen **Helligkeitswert** zu bestimmen, d.h. nicht einen einzelnen Farbmusterzahn (1 aus 29) zu definieren, sondern eine Helligkeitsgruppe (1 aus 6).

Alle Farbmuster einer M-Gruppe haben den gleichen Farbton und die gleiche Helligkeit. Sie unterscheiden sich lediglich in der **Farbintensität**.

Farbnahmetipps:

- Die Farbnahme sollte vor der Präparation erfolgen, da nach der Präparation die Zahnfarbe durch Dehydrierung zu weiß wirkt.
- Zahnfarben möglichst unter Tageslicht oder genormten Tageslicht-Leuchten (5000 K) bestimmen und nicht unter OP-Lampen.
- Auswahl zügig treffen, immer die erste Entscheidung akzeptieren, da die Augen nach ca. 5-7 sec. ermüden.
- Das gesamte Umfeld sollte möglichst farblich dezent sein. Das heißt, kein Lippenstift, keine getönten Brillengläser, keine grelle Kleidung bzw. diese mit einem grauen Umhang abdecken.

Hygienetipps und Pflegemaßnahmen:

Die Kunststoffteile Ihres VITA Toothguide 3D-MASTER® bestehen aus einem hochwertigen, temperaturbeständigen (bis 180°C) und pflegeleichten Material. Eine Sterilisation des kompletten Toothguides bis zu einer Temperatur von max. 140°C im Autoklav ist möglich.

Desinfektion:

Der VITA Toothguide 3D-MASTER® kann oberflächendesinfiziert werden. Wir empfehlen handelsübliche, milde Sprühdeseinfektionen oder Desinfektionstücher. Nach Aussage der Hersteller wirken diese Desinfektionsmittel gegen HIV- und HBV-Erreger und können über die meisten Dental-Depots bezogen werden. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der Hersteller. Desinfektionsmittel, die Phenol, Verbindungen mit Phenylphenol-Gruppen oder Methyl-ethylketon enthalten, schädigen die Kunststoffteile.

Hinweis:

Die Kunststoffteile des VITA Toothguide 3D-MASTER® sind weder monomer- noch UV-beständig und vor intensiver Sonneneinstrahlung zu schützen.

VITA

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG
 Postfach 1338 · D-79704 Bad Säckingen · Germany
 Tel. +49(0)7761/562-0 · Fax +49(0)7761/562-299
 Hotline: Tel. +49(0)7761/562-222 · Fax +49(0)7761/562-446
www.vita-zahnfabrik.com · info@vita-zahnfabrik.com
[facebook.com/vita.zahnfabrik](https://www.facebook.com/vita.zahnfabrik)